

# Dachdeckermörtel

## Anwendung

Legen von First-, Trauf und Gratziegeln; Ortgänge ausbessern, Pfannenverstrich

## Zusammensetzung und Eigenschaften

Er ist hergestellt aus genormten Bindemitteln, genormten Zuschlägen sowie eingenschaftsverbessernden Vergütungszusätzen.

- witterungsbeständig
- wasserabweisend
- frostbeständig nach Erhärten

## Technische Informationen

Verarbeitungszeit:	je nach Umgebungstemperatur 1 bis 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	> +5° C
Wasserbedarf:	ca. 5 Liter je 25 kg
Druckfestigkeit:	> 5 MPa
Frostbeständig nach Erhärten:	ja
Brandverhalten:	A1 - nicht brennbar

## Verarbeitung

Spenner Dachdeckermörtel kann von Hand, mit Rührgeräten oder mit üblichen auf dem Markt befindlichen Mixern verarbeitet werden. Die Mischdauer ist von der bauartbedingten Wirkungsweise der einzelnen Mischertypen abhängig.

Die Wasserzugabe sollte bei etwa 3 Litern je 25 kg liegen.

Der Frischmörtel ist innerhalb von 2 Stunden zu verarbeiten.

Dem Werkmörtel auf der Baustelle keine Zuschläge oder Zusätze beimengen. Nur sauberes Wasser verwenden.

## Nachbehandlung

Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten.

Der frisch verarbeitete Mörtel ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, Regen und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

## Lieferform

In mehrlagegigen Papiersäcken zu je 25 kg,  
42 Sack je Palette.

## Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken lagern; möglichst auf Holzrost oder Palette.

Material innerhalb von 9 Monaten verbrauchen. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

### Wichtige Hinweise

Die Angaben des Merkblattes erfolgen aufgrund umfangreicher Laboruntersuchungen und Praxiserfahrungen. Wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte empfehlen wir Anwendungsversuche durchzuführen. Eine verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften und die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen, wie z. B. bei der Farbe und Körnung, nicht auszuschließen. Desweiteren behalten wir uns technische Änderungen im Rahmen der Produktentwicklung vor. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche / kaufvertragliche Nebenverpflichtungen, durch die keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden können. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit diesem technischen Merkblatt verlieren Vorangegangene ihre Gültigkeit.

